che Seitun

Candeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Mr. 262. — Jahrg. 190.

Halle a. C., Mittwoch S. Juni 1898.

Bedaktion u. Expedition: Halle a. S., Leipzigerfir. 87. Berliner Bureau: Berlin SW., Bernburgerfir. 3.

Berlepsch redivivus?

Einwirfung erwartet."
Der evangelisch-foziale Kongreß traut sich also weber 3a

noch Nein zu fagen! Deutlicher komnte die ungeheure Ver-legenheit nicht manischirt werden, in der sich der Prosessionen sozialesmus defindet. Wenn aber nicht einmal der evangelisch oziale Kongress ohne Weiteres auf das Stiedsache Prosek schwören will, dann wird es wohl gute Weite haben, die Berlepsch redivivus kommt.

Tentiches Reich.

[Rachbrud verboten.]

Blitgefahr und Blitableiter.

Platherefahr und Plithableiter.

Son F. Clemens.
Die Raturvölfer ichen bas Gemitter als eine unmittelbare Gornesäußerung der Götter an. Zeus verufachte den Donner durch das Schütteln eines aligantichen zumptes, mit einer Rechten scheinberte er den Dis. Selbi beute noch giedt es abergläubliche Menichen genug, welche im Gemitter ein Trafgerich ber sürnenden Göttheit erblichen. Jür debele leisteren jowohl, wie für üfter Glaubensgenoffen in Innevafrika und unter den auftrallichen Ureinvohnern belteht natürlich der einige Schut gegen die gemaltige Naturerscheinung in Opfern und Gedeten. Die Wissenschaft sieden Vollenden der Vollenden der Vollenden der Vollenden der Vollenden der Vollenden wird der vollenden Welchen. Die Wissenschaft sieden Vollenden der Vollenden der Vollenden der Vollenden der Vollenden der Vollenden der Vollenden Vollenden der Vollenden der Vollenden Vollenden der Vollenden der Vollenden der Vollenden Vollenden der Vollenden Vollenden der Vollenden Vollenden der Volle

juden soll.

Die wichtige Frage, wie man sich während eines Gewitters verhalten soll, beantwortet Professor Koppe solgendermaßen: "Man hüte sich, im Gebäuden in einer ununterbrochenen Leitung die vorsandenen Lücen mit seinem Körper ausgufüllen. Am gefährlichsten sind die Stellen unter Kronleuchtern, die an metallenen

daguirejent, derfet in es, ich in der Ange eines bigela neufterni, au befinden.

Jali durch die Erfenntuiß der elektrischen Natur des Gewitters war die Möglichkeit gegeben, den Eesfaren des Miges au beggenen. Die Erperimente, welche man mit der elektrischen Kraft vornahmt, gaben die Mittel von selbst an die Hone kannen der elektrischen Kraft vornahmt, gaben die Mittel von selbst an die Gand, den man die Keltrischen der die Kraft vornahmt, gaben die Mittel von selbst an die Anden die Kraft vornahmt, gaben die Mittel von selbst an die Andersche die Kraft vornahmt, gaben die Mittel von die Kraft vornahmt, der die Kraft vornahmt, gaben die Kraft vornahmt, der die kraft vorn

tid erft recht Bod ganze Graufen nachdem Sie erft geltern Die regelmäßige Borffellung mitgemacht, mit heute wiederum Ihre fostbare Beit gewörmet haben. Es war mit wirflich eine große Freude. Gut Nacht, beutsche Rompagnie!

Rampagnie?" Zeutsche Berrecter auf dem Rriegsschaupliake. Det deutsche Marine-Attache Aspidin-Lieutenant von Redeutschaufte Marine-Attache Aspidin-Lieutenant von Redeutschaft der deutsche Militär-Attache Bremierlieutenant Deutschaft der deutsche Militär-Attache Bremierlieutenant Deutschaft deutschaft deutschaft deutschaft der deutschaft de

ignice Leinten. 20 af 1 e' il nach aniger stantgeit im 6.5. verens jahre gestoren. 20 af 1 e' il nach aniger stantgeit mi. 5. verens jahre gestoren. 20 af 1 e' il nach aniger stantgeit mi. 5. verens jahre gestoren. 20 bet fich der fich gestoren Umfange ersofgt sein sollten, ist von freisinniger Seite in dem Sinne ausgenutst worden, daß daraus die Wertstelfolgsteit des Flottengeleges sür die Arbeiterschaft darzetsam ste. Sanz abgesehn davon, daß Kottengeleg doch die Vrie aus abgesehn davon, daß das Flottengeleg doch die Vrie aus abgesehn davon, daß das Flottengeleg doch die Vrie aus abgesehn davon, daß der Flotterung seitens der Leitung der Schädausschen Wertstelfell — eine energische Ersolat, das innehmen der Seitung der Schädausschen Wertstelfolgt, das innehmen ber Leitung nur von wenigen frestingt werden, daß diese Verigditzung nur von wenigen frestingten Midtern und von soft gar keinem sosialewindratischen Blatte bisher aufgenommen worden ist. Fürwahr, ein charatteristische Seich en für die vornehme und erstelliche Kannpfessert der Demofratie

* Tas Centrum, die Selferin der Sozialsdemofratie? Die "Berliner Centrums-Korreipondens" ertheilt folgende Amweijungen sür die Reichstagswahsen, wenn das Centrum sich für einen anderen als Centrumskandidaten zu enticheiden hat:

theilt solgende Amweisungen sir die Reichstagswahlen, wenn das Centrum sich für einen anderen als Centrumstandibaten zu entscheiden hat:

1) Freismuiger gegen Sozialdemoftat: Der Reisnunge erhält unsere Stimme.

2) Rationaliberaler gegen Sozialdemoftat: Der Rationaliberale erhält unsere Stimme, wenn er für Beschäftung. Radirecht, Unisdeung des Jesuitengeleges einzuteten verforigt. Sonit Wohlercht, Unisdeut des Anderschaftung.

3. Konitzvation in a tlen vier Köllen.

4. Nationaliberaler gegen Freistun: Uniter Stimme erhölt, wer personitig und vollitig die bestere Garantie bietet.

5. Koniervatiore, Freisonlervatiore, Bund der Landwirthe, Unitiemiten z. gegen Nationaliberal: Der Rationaliberale erhält unster Stimme, wenn er das Tersprecht unter Kr. Zieht. Sonit Rusdhenholtung.

Dazu bemerft die ultramontane "Rhein. Bolfsstimme":

Dazu bemerft die ultramontane "Ameeilungen". Sie würden nichts anderes debeuten, als die Aus Liese erhält unsten der Wohler des des Freisprecht unter Kr. Zieht. Sonit der en Wahlfreit, als die Aus Liese erhält unstandme der Gozialdemoftatie. Es wähle er Reisaldendatiel, das dien "Sentru mas der Freisbenortate. Es wörde das eine Rriegas ertlätzung an das positive Christensburg mit kiederen Wahlfreit der Konitzungen" liegt eine somation wir einfach nicht, das dien "Centrum sorreipondung" in diese Weispamsten wir einfach nicht, das im "Munglausen" liegt eine somation wir einfach nicht das eine "Centrum sontereipondung" in diese Weispamstelle Weispamstelle weiseln Flag dem Williamstelle und Linken mit einfach nicht, das im "Munglauffen und vent. eine stare Perurttegliung einer Sellumgandem für die Sozialdemoftatie vor. Die führenden bei den Wildfach der "Munglausen" liegt eine somation eine Sozialdeme Escaldemoftatie vor. Die führenden bei der Munglauffen und vent. eine stare Hauschume be

jener Stellungnaßme aussulprechen. Unterlossen sie das, so werben sie sich zu Mitschuldigen jener Parteinahme für die verben sie sich zu Mitschuldigen jener Parteinahme für die Webschuldigen sie sie der Parteinahme für die Webschuldigen sie sie der Verläusse der Verlä

internationale, revolutionare Sogialbemofratie machen. Alarfeit barüber nuß gefchaffen werden. Das ift nus prinzipiellen Trümben nothwendig. Die Jahl ber Wahlfeeise, in denen die erwähnte Stellungnahme praktisch in die Erchdenung treten könnte, mag gering sein. Die Debryadl ber vernünftigen fatholischen Wählere nug es weit von sich weisen, sener Sellungnahme zu folgen, aber venn auch nur ein Theil der führenden Kräfte in der Gentrumspareie wirftlich die Sozialbemofratie in jener Weise, nicht ohne weitigenehe politische Folgen beiten können.

* Bie früher ich mie failalbemofratischen Kührer ges

Ans der Broving Sichfen und ihrer Umgebung.

Berlin, anchieben.

Neuen befadene Giep fa bin des Schiffseigners Rabbert.
Melem beladene Schiepp fa bin des Schiffseigners Rabbert aus Allsleben gerielt geften Bormittag nach bem Losbangen von dem Schlespdampter auf Rommitge Albeite auf den Anfer eine der Dafelhi bereits liegenden Elbfahne, wodurch ein jo flarfes Ledbern, dag et in gang furger Beit in den Fluthen der Gleb verr jant. Die Mannischien fonnten nur das nachte Ledbert eine Labaung und Babregus find versichert.

M Mithiberg a. E., 7. Juni. (Jähet Tod.) Det in der

Dereichmunden im Geficht und eine gefährliche Betlegung des innten Auges erittt.

2 Michfiguafen i. Th., 6. Juni. (Buchhandler Danner ?.)
Geltem Nachmittag if ar b im Alter von 73 Jahren der Buchhandler und herneigeber des "M. Abolf Danner, der Entel des Begründers der im Jahre 1795 hier ins Teden getretenen bekannten Judhahnderfinna G. Danner, de griechenen bekannten Vereichte des Buchhandler i. Th., 6. Juni. (Schwere Berrennung en an beiden Augen), sowie im Grickt erlitt das Dienisinäden Marie Selle alse ein auf dem Negal itefendes, mit Schwestellungen Geflauten Gefluch de geraftlies Giegenstellungen Gefluch der Geraftlie Gefluch der Geraftlie Geschweise Judislagen der Thur berabitel und beim Zerischelle die ährende Aufligfelte der Inglinktlichen in Gefluch i preizie; das Augenität wird baum ethalten werden somme.

—ss Gebese dei Grutt, 6. Juni. (Verung lüdt.) Der Artunkann Karl Deyle flügte beim Derabliegen von einer Seiter inschap plositiene Schweiselandles etwa 3 Neter bod berad und eitst einen Betleungen ertegen.

herad und eitit einen Tomptigirten Schäbelvuch. D. ift jest feinen Bettegungen ertegen.

Som Eichsfelbe, 7. Juni. (Der Stand der Saaten) der Saaten lann gier als durcmeg gut begiechnet werden. Die Winterstaaten baden sich ab eutwareg gut besiechnet werden. Die Winterstaaten baden sich auch entwickelt und versprechen einen reichen Etrag. Auch die Sommertriche fein binfolge der guntigen Selenkeit gut aufgegen noch vollständig sich aus, dem durch des anhaltenbe Regenweiter ist die Beitellung der Aartofickleder ungemein lange verägert. Die Wiesen verprechen einen ehr reichen Ertrag. Auch der Orhstente läßt sich ein gulnftige Prognosition siellen. On den feinsten bereichen der Verlagen der



M Garbelegen, 7. Juni. (Ein Brand in den ftadiif den Foriten) mülbele am Sonntag in den Kellerbergen. Der angestrengten Thätigseit der berbeigeeilten Feuerweiten gelang es, das Feuer zu dämpsen. Stwa 4 Worgen ungeführ 15 jähriger Schonung ist adsebrannt. Die Entliebungsutzade des Feuers ist unbelannt.

wie Angelegen in Allin, 7. Juni. (Berleibung.) Dem Obertehrer Professor Die ist in der am biesigen Gynnassum ist der Rang der Rang der Rasse vierter Klasse werter Klasse verleiben worden.

Bur Inbelfeier ber Francte'ichen Stiftungen.

ung,

ler.)
dieser
t; ein
gte es
i im

einer er hoch ft jest

Binter= Ertrag. it gut

jönsten starker vereine viesigen Uns es Re-

es Res

rechten Klinik

Bermijchtes.

Tas Handischerdes Gedickt aus feinem Zeierfreife ethalten:
Archivolation aus feinem Zeierfreife ethalten:
Archivolation aus feinem Zeierfreife ethalten:
Em dagischerdes Gedickt aus feinem Zeierfreife
ethalten:
Dan ist er wiet zu gut:
Em dagischer den gut gut:
Em dagischer der gut gut:
Fillen dagischer der gut gut:
Fillen zu gut:
Fillen dagischer Beite fillen,
Fillen zu gut:
Fillen gut eine Auflicher Beitel.
Fillen gut ist ein:
Und wenn ich mit vom Munde jane,
Es muß ischen, etwas Bester fillen jane,
Es muß ischen, etwas Bester fillen.
Das ist der wunde Punkt der geiten,
Ein Jeder will auf bobe Fierd,
Ein Jeder will auf bobe Fierd,
Den Kimmald ieiner Schneider sicht.
Der Sände Arbeit geft zu Schanben,
Der kreiesbloule (säntt nan fich:
Das tacht sin den man fichen Badden,
Das zendwert fillen man fichten Badden,
Das zendwert fillen man fichten Badden,
Das zendwert fillen man fillen Schalte.
Das sicht sin mit bem Jeigen Macht.
Das Sandwert fill moch glob inen Boden,
Said es mur mit bem Jeigen Macht.
Die beim Albung sich und keite zu ihm mit.
Wenn Albung sich und Kieß vermaßten,
Und brind man kieße zu ihm mit.
Benn Albung sich und kieß vermäßten,
Und brind twa Beise eine Bildet,
Wöck für es aum Beut ierwählen,
Es ilt das Schlechteile noch nicht.

Breit sinder vertschierte. Ein innenfbares linglück trug sich
am Schulen zu fiele von der Metern nach
einem Frumen gegaden, die Kerte aber eingestelt wurde deleh bis zu einer Ziefe von 40 Metern nach
ein Weiser für der Dagnat dei Germond-Frerand zu. Bor
einigr Beit wurde deleh bis zu einer Ziefe von 40 Metern nach
ein Weiser fiele. Indegreifider Beise ist man auf
ein Weiser siede.

Rirchliche Anzeigen.

3u &t. Ctebhanus: Baulus-Gemeinde: Donnerstag, Den 9. Runi, Abends 8 Uhr: Bibelfunde, Soth-ftr. 6, part.; hilfspred. v. Broeder.

9. Jun., Abeids 8 ligi: Bietlinnde, Gothitt, 6, part.; Jilspred.

D. Treeder.

Bietliuwe in der Serberge un heimals (Mauerin, 7); Dial. Mitte.
Reitlag, den 10. Juni, Abends 8 ligh: Diijsonsinnde; Oberplarer Anuth.

Juni, Abends 8 ligh: Diijsonsinnde; Oberplarer Anuth.

Juni, Abends 8 ligh: Diijsonsinnde; Oberplarer Anuth.

John Stadmitchannseitl. Wogens 7 libr: Frühmeile.

Juni, Frühmeile.

Juni, Frühmeile.

Social in Social Libris in Stadmit Kreistlunder.

Beginne der Frühmeile.

E. Borbeertliede in Sieb ich en flein: Domerstag, den 9. Suni; Frühmeile.

Seinen Stadmit in Bends 78. libr: St. Meffe mit homite. 9/2 libr: Socialmit mit Bredigt und Brogession. Radmit. 2 libr: Freinwacht.

Schenbertliede in Sieb ich en flein: Domerstag, den 9. Suni; Frühmeile.

Seinen Stadmit in Bends 78. libr: St. Meffe mit homite. 9/2 libr: Socialmit mit Bredigt und Brogession. Radmit. 2 libr: Freinwacht.

Bährend der Frohnleichnamsoftau ift Abends 8 libr Catramentsandacht.

Standesamts-Radridten von Salle.

Tlandebamts-Rachtichten von Halle.

Pledungen vom 7. Juni 1898.

Aufgeboten: Der Artiff will gebecke und Eberefe Große, Anfinarcieit. 1. Der Baufmann Sohamuss Sohamusdt. Berlin und Emmy Denne, Schwedialeit. 14. Der Schupmann Kaul Ricislaach, Verlin und Amma Bener, erchamfelder. 7. Der Gleise Sermann Saul Ricislaach, Verlin und Muna Bener, erchamfelder. 7. Der Gleise Sermann Saul Ricislaach, Verlin und Muglate Raar, Mansfelderft: 13. Der Bahnarst Emit Glogay, Bütich und Melanie Seiflert, Salle der Gärtner Osfar Meiner, Einstehen und Amanna Müller, Belleben. Der Waldinmidloffer Ernst gefiel, Bollolauter. Der Schoffer Anschalbe Gysolit, Salle und Sedwig Steif, Gollolauter. Der Schoffer Anschalb Gysolit, Salle und Sedwig Steif, Gollolauter. Der Schoffer Anschalb Gysolit, Salle und Sedwig Steif, Gollolauter. Der Schoffer Anschalb Gysolit, Salle und Sedwig Steif, Gollolauter. Der Schoffer Anschalb Gysolit, Salle und Sedwig Steif, Gollolauter. Der Schoffer Meinhalb Gysolit, Salle und Schwig Steifer. Der Michele Wans, Zhalamifit. 2.

Geboren: Dem Kabirlarb. Soward Milter. Z. Glauchgerft. 64, S. Janden Anschen Schwig Steifer. Michele Wicker Schwig Steifer. Schwig Steifer. Salle. Dem Arbeiter. Dem Gymiol Defar Schieller, Edmicher in Schwig Steifer. Salle Steifer. Salle Steifer. Salle Schwig Steifer. Salle Steifer. Salle Schwig Steifer. Salle St

Beran mortilia für die Redattion Dr. Waitiper Gebenvieben, hale Gereckinnben ber Redattion von 9-12 Abr Bormittost. Alle die Redattion kritifiensen Buidrifften find nicht verifon iltd. innbern iedelich "An die Redattion ber hallleichen Feitung in halle a. S.". zu verefiten.

Amtlidje Bekanntmadjungen. Städtifche Rommiffionen.

Fin ang tom miffion. Sinung am Donnerstag, den 9. Juni d. J., Nachm. 5 Uhr im Kommissionszimmer.

im Kommisssammer.

Tagesord nung:

1. Antrag, die Haltstellichterstätzung der Stadigemeinde betressen zu Antrag auf Gutheitüberstschrung der Stadigemeinde betressen zu Gutheitüberstätzung der Antrag auf Genehmigung eines Borentwurfes einer an der Gutafpiriches zu erbauerben dandverteitübet; 4. Antrag auf Kachemissung eines Borentwurfes einer an der Gutafpiriches zu erbauerben dandverteitübet; 4. Antrag auf Rachemissung zu erbauerben den Gutheitübet; 5. Antrag auf Rachemissung zu erbauerbei; 6. Antrag, die Atteitsanstätzung zu der Verlieben der Gutheitsen der Verlieben d

Befanntmachung,

Reichstagstucht betreffend.
Rum Wahlvorlieher für den II. Bezit (Bahliofal Bauers Relienfeller) if an Seile des Fabribefferes Richard Seutert der Kaufmann Karl Seifengraber und zu deffen Sellvertreter der Lehrer Freiderich finefiner ernannt worden.
Giedich enftein, den 8. Juni 1898.
Der Gemeinde-Borfleber.
Rudlog.

Befanntmachung.

Die große Brumnenfraße gwifden Novolaten: und Burgitraße mit wegen Pflasierung für Fahre und Reitverlehr bis auf Weiteres gespertt. Giebichen flein, den 7. Juni 1898.

Der Amtsborfteher. 3. B.: Müller.

Befanntmachung.

Der öffentliche Kommunisationsweg von Seeben nach Trotha wird wegen Pflasterung für jeden Wagenverlehr bis auf Weiteres gesperrt. Der Bertebr mit der Dritigaft Seeben hat auf dem von der Kreischausser Zerba-Alb rechts abgehenden Kommunitationsweges Sennewis-Seeben flattgufinden. Trotha, den 6. zum 1898.

Der Amtsborfieher.

Befanntmachung.
Die Dorfitraße durch die Gemeinde Lettemig wird wegen Pflafterung für allen Reit- und Wagenverfehr bis auf Weiteres gespert.
Raunig, ben 6. Juni 1898.
Der Amteborfteher. 6948

Befanutmachung. Begen Pflasserung der Dorfstraße "Bulvergasse" in Brachsted wird dieselbe für den Bagemortebe bis auf Weiteres gespertt. Brach tedt, den 7. Jami 1898. Der Amtsvorfieher. [6952

Braftifc. Die von Ihnen in den Sandel gebrachte Dpal Bafta ift das praftifchfte Fledreinigungemittel, bas mir betannt ift 5460] Rigdorf. Anna Miethe.

Gust. Uhlig Grösster Lager der Provinz Sachsen Halle a. S. _____

Fernspr. 1007 gr. Stolnetr. 8. Hochzeitsgeschenke, Neuheiten.

Familien-Nadrichten.

Filmitten-Janapuranten.

Berlobt: An. Gertrud Archs mi den Mag anoch (Großpolichen-Jena). — It. Elfe Stent mi den Nandwirth Otto Febru. von der Dien gen. Saden (U. Legieben-Bandelon). — Frau Antonie von Ulerg geb. von Zetten mit Jen. Amsteitater Georg Großelber von Legieber wir der Ansteiter Georg Großelber von Legieber wir der Ansteitater Georg Großelber von Legieber Gebarteten von Biege (Schaftler Bilber Elberten). Geberten: Gin Sohn: Den Baltor Mühle (Christindorf bei Archbin, Ar. Tetlow). — den Kauptmann a. D. Georg Febru. von Malgadu (Berlin).

Durch Die gludliche Geburt eines munteren

Jungen

murben hocherfreut

Paul Eppner und Fran Agnes geb. Sedert.

Salle a. C., 7. Juni 1898.

Seute Morgen entichlief fauft nach furzem Krantenlager im Saufe ihres Schwiegeriobnes zu Altranifabt unfere iheure Mutter, Schwiegers, Große und Utgreichmuter, bie vertv. Fran hauptstenerannisrenbant

Derio. Fran Sampisteneramisrendant
Henriette Roennefahrt
geb. Anwandter,
im sast vollendeten 82. Sedensjahre.
Dies zeigen tiesbetrübt an
Anna Roennefahrt, Salle a. S.
Fr. derio. Deerleiher Minna Schlieferdecker
geb. Boennefahrt, Collerg.
Fr. Helene Anwandter geb. Boennefahrt.
Carl Anwandter, Belgarai.
Dir. Paul Roennefahrt, Dresden.
Fr. Elisabeth Roennefahrt.
Fr. Clara Hildebrand geb. Boennefahrt.
Fr. Clara Hildebrand geb. Boennefahrt.
Bastot Bernhard Hildebrand, Alttanstadt
urcht Enteln und 2 ltrenteln.
Die Beerdaung sinde am Bestiga, Den 10. Juni, Missags

Die Beerdigung findet am Freitag, den 10. Juni, Mittaas 12 Uhr in Altranslädt vom Trauerhause aus statt. 16987

Steppdecken, Daunendecken, Schlafdecken

in grosser Auswahl

H.C. Weddy-Pönicke,

Leipzigerstrasse 6/7



Jackets, Kragen, Umhänge, Staubmäntel, Regenmäntel, Spitzen-Kragen Spitzen-Umhänge,

Waschblousen, Waschkleider, Hemdblousen, Unterröcke, Morgenröcke

empfehle mit

bedeutender Preisermässiauna.

Reise-Costüme von 9.00 Mk. an.

Leipziger Str. 100.

Leipziger Str. 100.

31

betr ftüg Der brii n a : Aus bein geid

bies noch Her ener hinf Eint

arg Mit

Ran

um Fra

faul zeich das die Soz habe liebe Alle fich

lavier-Unterricht *

Klaviervirtuos

Hans Wendel-Hammerstedt, Thersfrasse 7, part. [694

Radfahrer-Anzüge Radfahrer-Hosen u bedeutend ermässigten

EduardSeelig,

Halle a. S., 5 Leipzigerstrasse 5.



Sonntag, den 12. Juni, Nachmittags 31/2 Uhr.

1. Erstfahren. Strecke 2000 Meter.
3 Ehrenpreise.
2. I Kilometer-Fahren. 3 Ehrenpreise im Werthe vo. 150, 100, 50, 25 Mk.
3. Vorgabe - Rennen. 3000 Meter.
3 Ehrenpreise im Werthe von 60, 40, 20 Mk.

Tribüne, rechts (an Ziei) 3 Mk, links 2,50 Mk.; Sportplatz (innere Bahnfliche) 3 Mk., Sattelplatz
Für Eintritekarton zu den vorstebend aufgeführten Plätzen ermässigt sich der Preis im Ververkauf um 50 Pfg.)

CHEST CHARTER

2 Mk. (Für Eintritekarten zu den vorstehend aufgeführten Plätzen ermässigt sich der Preis im Vorverkauf um 50 Pfg.)

I. Platz I Mk.; Stehplatz 50 Pfg.

Radfahrer und Radfahrerinnen, welche sich als solche ausweisen, zahlen für Sportplatz 2 Mk., für Sattelplatz I Mk.

Das Rennen findet auf jeden Fall, auch bei ungünstigem Wetter statt.

== Jeftspiel =

Schachklub.

Die nachte Genetal führtet (6976 Counabend, den 18 Juni 1898, Aber 18 Juni 1898, Aberteinstollafe, Antiskefeller" flatt. Tagesorbnung:

1. Befprechung über Abhöltung der am 26. Juni 1998 im Holle im Grand-Holle für her der Geschaften der Geschaft

Der Vorsitzende. Dr. Kaehne

Yon Donnerstag den 9. Juni an

Dr. Beleites. Pension

finden Schüler Sternftrafte 9. Für die mittleren und unteren Alassen täge liche Beaufschtigung der Schularbeiten durch einen Philosogen. (6946 Frau M. Laub.

Kaisersäle.

Am Donnerstag, den 9. u. Freitag, den 10. Juni, Abends 8Uhr

grosse Concerte

Eduard Strauss

Kaiserl. und Königl. Oesterr. Hofballmusikdirektor mit seiner vollständigen Kapelle aus Wien. Einlasskarten im Vorvekund à 1 Mk. inder Karmrodt-schen Musikalienhandlung, Barfuserstrasse, in den Cigarren-handlungen der Herron Steinbrecher & Jasper und A. W. Harf-mann (Kaisersile), an der Abendiasse 1,25 Mk.

1. Ouverture zur Oper "Maritana"
2. Nen! Jubelklänge, Walzer, anlässl. des RegierungsJubilkums Sr. Majestät des Kaisers Franz Joseph I.
componirt
3. Romanze
(Violine Herr Concertmeister Friedmann.)
4. Neu! Wiener Ansichtskarte, Polka
5. HII. Ungarische Bihapsodie
6. Adagio aus der Sonate pathétique
7. Ave verum Eduard Strauss. Franz Liszt. Beethoven. W. A. Mozart. Neu! An der Elbe, Walzer
Ave Maria
(Orchestrirt von Eduard Strauss.)
Gnomen-Polka
Albumblatt 10. Gnomen-Polka 11. Albumblatt 12. Neu: Für alle Welt, Galopp

Etablissement Wintergarten. Donnerstag, ben 9. Juni:

Gr. Extra-Militär-Concert

von der vollständigen Capelle des 197. fächsiches Auf.Meg. unter perfont.
Leitung des herrn Muster. C. Walther.
Alufang 8 libr.

Am Sonntag, den 12. Juni, Abends 71/2 Uhr

fatt, in welder der von den vereinigten flaatsethollenden Parleien aufgestellte Beichstagskanddoat, Serr Enwendestiger Bauerm eister Deutsche Ernde Ernde Ernde Ernde Ernde einspielen. Gafte find willfommen.

Das Wahl-Comité.

"Prinz Carl"

Bur Borfeier bes 200 jahrigen Jubilaums ber Franceichen Stiftungen. August Bermann Francke,

Regisseur Rudolf Lorenz,

bargestellt von Einwohnern und Stu-direnden ber Stadt und Univerfität Salle unter Leitung bes Berfaffers.

under Leitung des Berfasses.

Spieltage: Di
17. und 18. Juni sür Schüler Nachmittag 4 libr,
20., 21., 22. Juni sür Cervachjene
Abendo 8 libr.

Breise der Risse: Caad 3.00, 2.00,
1.00 M, Gallerie 50 Klennige, für
Chüller: Caal 50 und 30 Krennige,
Gallerie 10 Krennige,
Mics Nähere an den Plasatjänsen.



Spazier-Stöcke, exquis. Neuheiten in Silber, Nickel, Elfenbein

Morgen Donnerstag Handichlachten bei M. Bornschein, Echnister 9.

30000 Mark

vor 40000 Mart werden gefucht. Nähere Auskunft unter Borlegung der Belege ertheilt (6964 Regisanwalt Dr. Schwarze,

Zur Reise:

Reise-Anzüge, fertig u. nach Maass v. Mk. 26–50. Reise-Hemden, Reise-Schuhe. Reise-Hüte, Reise-Mützen, Reise-Koffer, Reise-Taschen, Reise-Necessaires, Reise-Plaids,

Havelocks und Joppen aus feinsten steyrischen, auch Kameel-haarloden (imprägnirt).

V. Borchert

Bazar für Herren Gr. Steinstrasse 10

Donnerstag, den 9. Juni, Anfang 8 Uhr

I. Abend-Concert (Solisten-Abend)

Solisten

ausgeführt vom Stadt-Orchester. Herr Concertmeister Max Kanoch (Vieline), ", Otto Schwendler (Cellovirtues),
", Fritz Rudolph (Flöte).

(, , Fritz Rudolph (Flöte).

U. A.: Adagio a. d. 2. Concert (O-mell) von L. Spohr.

Spanischer Tanz Nr. S von Pablo de Sarasate.

Spinnlied von D. Popper, Melodie von Rubinstein.

G. Concert von J. Demerasenana.

Carl Rohde.

Max Friedemann.

Jede Woche findet ein Abend-Concert statt, und wird Näheres durch Annoncon bekannt gegeben. Zu diesen Concertenhaben Abouncements-, sowie FamilienBillets Gültigkeit.

Motationsbrud und Berlag von Dito Thiele, für Die Infergie verantwortlich beint, Ditermann, Dalle (Sagle), Leipzigerftrage 87.

Eduard Strauss.

Mit 1 Beilage

Landeszettung für die Provinz Sachjen und die angrenzenden Staaten.

Tägliche Geichichte Notigen.

Bor 104 Sabren, am S. Juni 1794, ftatb freudlos und verarunt gu Götlingen ber Dichter Gotifried August B urger. Er hat die Ballade in unserer Literatur eingeführt und fie mit wahrhaft hat die Ballade in unferer Literatur eingeführt und fie mit wohlhaft brunntischer Bebendigleit zu behandeln verftanden. Sein Meisters wert in biefer Gattung fit bie 1774 im Göttinger Musenalmanad eischienen "Leonore". Burger wurde am 31. Dezember 1747 zu Molversweite am harz geboren.

Bur Reichstagswahl im Bablfreife Salle a. G .-Saalfreis.

Sue Reichstagswahl im Bahltreise hale a. E.Sanltreis.

— Eine bewarte Unwahrheit leiftet sich in ihrer
gefirtgen Mendausgade einnal wieder die siefige "Saalezeitung". Seit dem Beginn des Bahltampies ift sehe Keit und an sehen Orte, an welchen der Kandbad der nationalliberalen Pariel, derr Paul Dugen des Bahltampies ift sehe
Keit und an sehen Orte, an welchen der Kandbad der nationalliberalen Pariel, derr Paul Dugen der Kandbad der nationalliberalen Anteil, dein ilt der al er Standbundt betom worden.
Beiter ist fast in seher Berfammtung von den Kertretern
der fonservatioen Partei sowohl, als des Hundes der Andwirthe sietes die Erstlätung abgegeden worden, daß man
in wirthschaftlichen Fragen einen anderen Kandbaden lieber
gesehen haben würde, als den I ibe ral en Kertret Dugend.
Man hat aber in patriotischer Bergickleishung auf alle Sonderinteressen, um eine Kandbadtur zu ermöglichen, die in unserem
i i der al en Bahltreise allein im Stande ist, den Gewischen worden, den national interalen Bertral
bemotraten zu schlagen, den national interalen Bertral
berechtenen Fragen auch national dent und stimmt, zu unter
sichen beschlossen. Erst der gegenen Weben das der
berechten Fragen auch national benft und finimut, zu unter
sichen beschlossen. Erst der gegenen Weben das der
berechten Bragen auch national benft und sinnund, zu unter
sichen beschlossen. Erst der gegene Behalten der
berechten beschlossen. Der Son in zu in Annenborf aus
der Geschlossen. Erst der gesen behalt der kennen
Fragen der Fragen Behalten Bastonten in der geftigen
Magade der Jall. Alg. zurückgewiesen Wahltmandver der jestalbemotratischen und lintselberalen Breife als solches gefenngeichnet. Tods aller dieser Erstlätungen prücht die "Saales
geitung" in ihrer geftrigen Abendausgade wie der von der
"Jon er un et is nation alliberalen "Galegeitung" und er Dugend der Ange worder von "den nationalliberalen
geren Dugend ausbagte, er habe durch kandbahrur
Dugend der Ange worder von "den nationalliberalen
geren Dugend ausbagte, er habe durc

Bur Reichstagswahl in der Proving Sachsen.

Soch auf Dr. Bieschel und Börner wurde die Berjammlung gestolssein.

Tangenfalsa, 7. Juni. Seute Nachmittag land im Schüpenbauf" eine von dem Borsseinen bes fon sie rund ber eine Vereins einberusene die fen til iche Wählerversamm. Vereins einberusene die fen til iche Wählerversamm. Vereins einberusene die eine 100 gerone eingelmachen hatten. Borsseichen Stadtrath Fischer eröfinete die Freinammlung mit einem Kaiterbog, worauf Reichstagsfandbied Dekonomierath Wagners Ingieren der Vereinstellung des die die Vereinstellung des die die Vereinstellung des die die Vereinstellung des Vereinstellungs des Vere

au geden, als einem Konicroniton. (!!) Herde ischlie er noch befanders auf, was Freifinnige umd Sozialdemoltaten gemeinam erftrektet Stöffen, 6. gun. Der Rieikfassfändight der verseinig en Konicronitonen und Nationalliberalen unter Englich er noch in einer Berdenmung, entwickle hier sein volltiges Vergramm in einer Berdommung, entwickle hier sein volltiges Roggamm in einer Berdommung, entwickle füb u. A. gegen die Aufebung des Kequitenscheits, eine Spiece eine Auferdie Roggam der Alteressen bei Schwieben unter alleichmäßer Berdiffchigung der Kleichmäßer Berdiffchigung der Anteressen Bahlecklie und der Aufenfalle der Glunde eine Geschäften und bestellt der Bahlaussfauße der Rogberonitonen und ber Kreinsigsfelt, und benito gegen die Volleich auf der Aufenfalle der Aufenfalle der Roglaussfauße der Konstreatison, Antionalüberale und des Understatenschaften und der Wahlenschaften und der Wahlenschaften und der Volleiche Berdie kannt der Volleiche Buch eine gegen kannt der Volleiche Buch einen Planten und der Volleichen und der Volleichen der Volleichen Wahlen gefunden zu wöhlen. Der unstehe der John einer Statesfaußen der Volleichen Wahlen gefunden zu haben. Der Kleiche Bat einen Namen von gutem Klange, ihr voraltiger zu der Volleichen Wahlen gefunden zu haben. Der Kleiche Bat einen Rame gefunden zu haben alleinen der Volleichen Wahlen gefunden au haben alleigerungen auf dem Klange, ihr voraltigen der ihr Volleichen Wahlen gefunden au haben alleigerungen der ihre Wahlen gefunden au baben alleinen und der Volleichen Roggammen der überdigen kannt der gegen der ihr. Wit diese Raubeitnerfen untere Wahlen werten der gegen der ihr. Wahl diese volleichen Ausgehinden und der kindigken kannt der Berdomen der überdigen der der der der der der gegen der ihr.

Salleiche Lotalnadrichten vom 7. Juni.

Salleiche Letalnachtichten vom 7. Anni.
Der Nachtauf mierer Deignate Gereinsweren in war wartuber Cueiter

— Die Kantschmmissinen beriech in ihrer gestiegen Sigung über die Ab dan der ung der für die Beileite der Gerbeig auf eine Frage in der der Der gehöung dere bei globen der kommission wurden des in der Der nehm den untstraße est Kantschaft der Kommission wurden debei der echelie Abönderungsvorschäsig gemach, die dos fabtbauamt den Alen einer Umarbeitung unterziehen will. Die Berdreite zu der kind der Kommission wurden wie der der gestellt der Verleichen will. Die Berdreite wirden der Freimfelberfliche und der Meinfelberfliche und der Freimfelberfliche und der Gereinstellte genacht metre, um einer zusänftigen Unter der Jesten der gereinstelle der in der Gestellte gedracht metren, um einer zusänftigen Unter der Jesten der der Gereinstellte gestellte gedracht metren, um einer zusänftigen Unter der Jesten der Gereinstellte gestellte gereinstellte gereinstellte gereinstellte gestellte gereinstellte gereinstell

m "Goldenen Schiffchen" Wends 8 Uhr ihre General-Berjammiang ab.

— Der Palle'sche Berfückenungsberein ball seine 11. ordentliche General-Berjammiung am Freitag, 24. d. Mis., Radmittags 3 Uhr im Keltmannt, "Monstala-Lour" ab.

—— Glafer-Junung. In der geftigen ohnlichen Monatskapen general gen general general general general general general general general

Politift" einen Bortrag halten. Gösse sind willsommen. Der Sintertit ist fret.

Der Probinzial-Berein ehemaliger Jäger und Schüßen tieft sig zu ber auf den 19. und Vo. d. Dilt. angeletzten Feier fein es 25. Stift un g fickte 5, dos zweifellos wie kameraden von der geinne Facke zu gammenführen wird. Im Keilban ist üben ersten Tag der Feier, Sonntag, den 19. Juni Bormittags, der Emplan der Biltigieder und Gösse duch das Feitlomitt auf dem Bahnbog und decktung der Antommenden nach dem Absintergarten" vorzeiehen, wo von 113. Uhr an Angert sindsfruder und von 1-3 Uhr das Kittagessen eingenommen wird. Der Seineral "Bertammtung, die auf 3 Uhr Andonsten füsseligt ist, folgt um 4 Uhr abermals Kongert und von 1-3 Uhr der von 15. Uhr Andonsten in der Verlagen der Verlagen

wird.

— Staalsmedaille. Ausgezeichnet wurde die Rirma G. L.
Eberhardt, Salle a. S. auf der Bäderei. Ausstellung zu Alten durg durch Erftbelium der Spezoglich Sachien-Alten-burgischen Siaalsmedaille. Daupflächlich ausgestellt batte die Firma ibre Mehlische maßeich in en, welche fich in den Väckertein des Inlandes und weit über Deusschalden Ausgesche Binauß untolge ibrer großen Leistungsfähigtei der größeten Beliebighet erfreunt. Bor wenigen Tagen erst wurde die 1000ste Siedmaschine geliefert.

250r wenigen Lagen ein Bulve die Toolse Etabat Salle
354 Kirber als geboren angeniedet, 169 manuliaen und
185 weiblichen Geschichts, der unter 57 uncheliche Gedurch,
6 männt und 20 weibliche von hiefgen, 17 männliche und 14 wieß
liche von auswärtigen Müttern.
250n 326 Kindern find die eine reangelischer Konsessische und 15 wieß

" 9 " " " fatholischer Konsessische und 15 wieß

" 9 " " " nolaischer " fatholischer "

" 16 " " " " molaischer " gemischer "
2118 verstorben sind angemischer 125 Kerjonen männt. und
200erfälle.

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X189806082-14/fragment/page=0005

Miter der Berftordenen: unter 1 Jahr 24 männl., 34 weidl. Geschiechts, von 1 , 5 , 11 , " , " , 2-5 , " , " , 4 , " , " , 6-10 , 2 , " , 5 , " , " tr ber Berstarbenen
unter 1 Sasr
von 1 Sasr
von 1 Sasr
2-5 "
" 6-10 "
11-15 "
11-15 "
21-30 "
21-30 "
41-50 "
71-80 "
71-80 "
aber 81 "
unbedannt 14 12 12 10 17 8 2

Dochfchulen, Alfabemicen, gelehrte Gefellichaften.

rstandt : "Bum 31. Alte.Herren-Keft in Godesberg versammelt — "nutdhistend auf das 100jährige Belieben der Korps — entbieten in aligemoliniter Weife alte und inung Korpsiliedenten Kw. Wojefick ehrfurdissollen Grutz und verbinden damit die Berstidgerung ihrer unverbichhischen Teuer."
Bom Kaifer ist hierauf folgende telegraphische Antwort

ehrlurchtsollen Gruß und orromen cami er verjugerung jegen unserbrädichen Teuer.

Rom Raige ist hierauf folgende telegraphische Antwort einzegangen: "Möchte der Geift des Korps auch in den lommenden Jahrbunderten der alte beiben, dann wird es uns nicht an Mannen fehlen, welche, von Kroft und Mult begeilter, ihr Leites einstehen ihr Tebron und Bateciand. In desannter Undhanglichet mit berzinnigen Dant sur den freundlichen Graß im Geiste des Jesten Felte guggere biett Dr. Friedenn. Unter zubelnder Auflimmung welche gleiche wech einem Soch auf den Ju fie n. E. Bei fysitrede biett Dr. Friedenn. Unter zubelnder Auflimmung welch gleiche wech einem Soch auf den Ju fie n. E. Bei gestrede biett Dr. Friedenn. Unter zubelnder Auflimmung welch gleich und der der bei den gestellt gestellt der Bereiche in der Beite gestellt gestellt der Geschlichen Soch gestellt gest

Der Anifer bot an den Generallieutenant 3. D.

Don Tanfen folgendes Telegramm gerichtet: "Swinsenlinde, an Dord m. B., "Dobetuglern", den 5. dun 1898. "In den Reibed der braven Diendunger sockten eine beute vor 50 Jahren dei Wippel. Sern einnere ich mich dessen und sehnen meinen besten Eruß. Billiem Rex."

— Die neuelle Krindung auf dem Gebiete der Seeltriegführung ist der unterfectische Scheinwerfer, welcher an Bord einiger amertlantischer Schiffe bereitst angedracht ist. Das Litch fallt durch bart Einsten von einem Kunft weit unter der Wassprefine in falt dorigentaler, nur weniger ichtig aufwahrt gerichterte Time bis zur Derstäde des Wasspreit und beleuchtet diese, ohne daß durch der Scheinwerfer sieht der Dr des eigenen Schiffes verrathen mich. Diese unterleeilden Scheinwerfer sind sonach in der Sodenrichtung auf den Kanfen Schiffe das gange Zerrein nach allen Seiten beleuchten zu sonnen. Sachten der der erkeinschung verfelber, um auch der feltligendem Schiffe das gange Zerrein nach allen Seiten beleuchten zu sonnen. Rachteile der neuen Apparate find noch nicht bestannt geworden.

Nagere Genand.
Bos und Rachbeile der neuen Apparate jund noch nur Ber und Bos und Rachbeile der neuen Apparate jund noch nur gefecten.

— Das 50 ja brige Dienst jubila um feiert morgen ber in Gorlis lebende General der Infanterie 3. D.

on Lewinski.
Alfred Muguft Louis Wisselm von Lewinski wurde am 14. Januar 1831 zu Minster in Westphalen geboren, traf am 7. Juni 1848 im 2. Kommerichen Grenobier-Veginnent Gelberg) Rr. 9 ein und wurde im Dezember 1849 zum Selonds-eutenant besorbett. Im Niege gegen Dänemark kommandirte

er mit Ausseichnung die 3. Konwagnie des 8. Brandenkurglichen Infanterie-Regiments Are. 64 und erhielt für Büffelloppel (18. Jehruar) den Kothen Ablem der erhielt für Büffelloppel (18. Jehruar) den Kothen Ablemeden 4. Al., für Allien den Hochensellensiede Hausseden 3. Klaffe. 1866 wurde er deim Muskruch des Krieges gegen Desterzeich Ishleid und der Develommande der 18. Gemeentlichsbessische Erichteid Aart) und erhielt den Kronenarden 3. Kl. mit Schwertern. Den deutsch'ernsössische Krieges gegen Desterzeich Vollensie des des Developensche Ablemensellensische Kronenarden 3. Kl. mit Schwertern. Den deutsch'ernsössische Rrieg mochet er als Generacilabsbessische des er nicht nur des Eilerne Kreup 1. Klasse, sowert aus, das er nicht nur des Eilerne Kreup 1. Klasse, sowert aus den Deven pour le werte erhielt. Am S. Kyril 1889 wurde er an General von Verdugte eine Bestoneung zum General der Almastrie, und am 4. Robenwer 1890 übernahm er als Rachfolger des Generals von Deudugt des Kommande des XV. Klaumestores. Am 1. Ayril 1892 wurde er im Genehmaung eines Abssiedsgesichen Kantalier under 18 244 Bollmatrofen 3614 für des Orbitese und 14 790 für des Rodicksperkiert gegen 17 521 (3320 und 14 201) im Aghte 1895; und 2117 (689 und 1428) underherne Echiffsjungen gegen 1740 (571 und 1163) im Jahre 1896.

Rongreffe und Ausftellungen.

Die Fahreadunffe, welche der Berband deutliche Fahread-bündler zu veranfiellen beadichtigt, finder beitimmt in der Beit vom 3.–9. Morember in den vollftändig ausreichenden Maumischielten des Amfaltspalaties zu Leid zig fielt. Auskimite irgend weicher Art-ertheilt Arthur Mature, Beisgig, Elijenlings 12.

Bermifchtes.

Revoloet gelauft und kam mit diesem bewafinet zu ihnier Abende in seine Wohnung. Sowie ihm seine Frau entgegentrat, ach der Unfold auß unmittelbarer Ache einen Soul auf sie ab. Die Krau beit in ibere Derensangt die rechte hand vor das Gesick, auf das der Nann zielle. Die Augel blied in der Jand lieden. Die Ilifatige Sohet Berthy, die Soule ils Minmer anweiend war, flürzte fich, als sie die sterestliche Kohnung der Angele bei der Ann die Krauftliche Kohnung der Ann die Merdworfe der Steres der Krauftliche Kohnung der Geschliche Bischt des Anters demerke, auf diese, und ihn an der Augsthumg der Zhat zu hindern. Dar ichtete der Ann die Merdworfe der sie fein eigenes Kind. Das Mädden erhielt zwei Soliffe in der rechte und link Bruit, die jo schwere Verteigungen verurfach haben, das an dem Auftmannen der Unglücklichen gegenischt wird. And diese wieder Schläse.

Wetterbericht.

W. Magbeburg, 8. Juni. Borausfichtliches Wetter am 9. Juni. Marmes, wolfiges, seit welfe heiteres Wetter mit Gewitterregen.

Beige Drafts und Fernsprechunchrichten. Wien, 8. Juni. Dem "Deutschen Bollsblatt" gufolge hat Eraf Thun, weil feine Einigleit unter ben Mitgliebenn bes Robinets berichft und der Gandelsminifer joge zurücktren wich, beim Kaifer in der gestrigen Aubienz seine Demiffion unter-Kabinets herischt und ber Jandelsminister sogar gurücktrein will, deim Kalier in der aftigiem Aublen; eine Demitsschricht. Dies sei auch der Erund, weshalb die nächste Keiderantssesium, auf Dienstäg verschoern worden seine Demisson in der Tunn, weshalb die nächste Keiderantssesium, der Führe Auslich von eine Kenisson nicht an animmt, die Erthestung von weiterschaden Bollmachten zur Bedingung der Weiterstimung der Gehäbe machen werde.

Wien, 8. Juni. Wie verlautet, beabsichtigt die Antschildungen der Verlaubtungen sollen Dereits weit vorseschildungen der Kentschildung einer elektrischen Turik-Gesellschaft im Flatzen. Die Berhandlungen sollen bereits weit vorseschildungen der Kentschildung einer elektrischen Turik-Gesellschaft wirderen Die Antschildung einer Leinen der Verlaubtungen sollen bereits weit vorseschildungen. Berinkelt der Verlaubtungen sollen bereits weit vorseschildung der einer Kolonien Absgin Amerika zu früben, und hat seini-Jautersse mehr doran, die Prämien zu besteitigen.

Berinksungen sinn. Durch eine große Feinersbrunft wurde ein ganger Stadttheil der Stanten und Borissolsbar zerstort. Wehrere öffentliche Gebäuße sind niedergebraum.

Petersburg, 8. Juni. Durch einen Nederschung der werden der werden der Verlausschung der Kint Melleschung der einer Robauserschung der eines Nandeltes ein vorrehnere Einsgedorener, Küntf Melleson, durch einen Neuolverfauß den Flatzeilsburg delbit wurde dien Neuolverfauß den Flatzeilsburg delbit wurde dien Neuolverfauß den Flatzeilsburg delbit wurde dien Revolverfauß der

Der fpanifchameritanifche Rrieg.

Der fpanisch-auerisanische Krieg.
Berlin, 8. Juni. Der Kreuzer "Kaiperin Augusta" tam gestern in Ragatati an und ging mit dem Schisf des Areuzers "Friedrich" heute wieder nach Manisa in See.
Frankfurt a. M., 8. Juni. Das Bombardennent der Küstenforts dei Santiago dauerte drei Stunden. Es brachte die Forts neben den Seiten des Harientingangs um Schweiger und fügte den dahinter liegenden spanischen Scheiffen großen Schoelen zu. Es geht das Gericht, der Kreuzer "Naria Theresta" sie gehusten. 3m Assignigaton wird der Areitge "hößich eine größere Truppennacht gelandet sei, als irrig dezeichnet.

fchon eine größere Eruppenunadi gelanbet fei, als irrig be zeichnet.

Wadrid, 8. Juni. Weitere Einzelheiten über ben Kampl bei Santiago sind noch nich befannt.

London, 8. Juni. Der "Standarb" melbet aus Wösselbington: Rachbem Wac Kinley von dem Generalbertichte bes Generals Wiles über ben wenig befriedigenden Stand ber militärischen Westerstümgen Kenntnis genommen hatte, verlangte er vom Kriegössericht Ausstlätung. Gebenfo hatte ein Senat die Veranstellung der Verentwortschen führen soll.

Neiwyork, 8. Juni. Nach ben letzten Nachrichten aus Kap Saitien ist nach Dereichen aus Santiago vom 6. Juni Mitternacht das Bombordennen um Mitternacht has Bombordennen um Mitternacht, der Ausgestellung einer und Kap saitien ihn ach Dereichen aus Kantiago vom 6. Juni Mitternacht das Bombordennen um Mitternacht sie Kumerikaner haben die Verdindung mit den Inspecten nache bei Darguitri hergestellt.

Coursnotirungen ber Berliner Börje vom 8. Juni 2 Uhr Nachmittage Gifenbahn - Stamm. u. Stamm= Breugifde und beutide Sonds Brioritate . Metien. be 1897. | 6¹/₂ 186,50 | 6³/₄ 199,75 | 5,45 | 3³/₄ 85,75 | 119,10 | 3³/₆ 95,25 | 3³/₆ 17,25 | 3³/₆ 140,25 | 6³/₆ 141,80 | 7 | 7 | 6 | 72,50 | 3³/₂ 83,70 All

(unt. b. 1904)	31/2 100,50 Ø			
		Dividende 1898.		
Auslaudifche	Bouds.	Berliner Sandels - Bei Borien - Sandels - Berein Brestauer Dist Bant	9 167,75 51/2 108,75 61/2 122,—	
Streett. Gold-Milette. ac. timer bo. Bensool-Milette bo. Mensool-Milette bo. Mensool-Milette ac. Gold-Mil. a. 1990 Stalientide Sente Brett. Hinters 1898 bo. So. 1890 go. Giant-Wilette bo. Gold-Milette bo. Gold-Milette bo. Gold-Milette bo. Gold-Milette bo. Gold-Milette bo. Gillert-Rent bo. Gillert-Rent bo. Gillert-Rent bo. Gillert-Rent bo. Gillert-Rent	18,75 © 66,90 4 33,09 G 44,50 G 8 6 96,50 © 5 95,00 G 44,50 G 4 103,00 G 44,50 G 3 6 96,50 © 6 9	50. Stedjel - Sant. Demfilder Cant. Denfilde Sant. Desifie Sant. Distante - Senmandt. Distant	51/4 110,60 158,40 10 199,70 6 118,30 10 201,25 8 163,10 7 123, 4 126,25 10 124,90 11 205,75 51/2 118,75 119, 81/3 147,00 105 805,25 140,20	
Suman june	5 101,49 5 100,80 S 4 93,50 108,00 31/3 100,80 31/3 100,40 S 4 105,40 S	bo. Centr. Boben Rt. bo. dop. B. (Spiela). bo. ao. (hibnermolle bo. oo. neuevollev. 85 Reichsbant. Schaffbart. Bant Berein.	- 171,00 01/4 134,20 - 121,75 7 160,30 7 149,70 7 146,—	

Induftrie . Ba	Bluto, Bergwerf		333,75 383,75 129,50	
be. finnen Graneri Det Gerterfeld Gerter Dismarchatte. Dismarchat	1241, 250, 0.00 125, 202, 0.00 1417, 1127, 156 1292, 0.00 1417, 1127, 156 1218, 202, 0.00 1218, 202, 0.00 1218, 202, 0.00 1218, 202, 0.00 1218, 202, 0.00 1219, 314, 0.00 1219	Allede Allenamerte Affiger Benardstein Sadel-Alle. Benard. Sadel-Alle. Benard. Sadel-Alle. Benard. Schott. Benard. Sc	11 12 14 71/2 71/2 131/2 11 11 20 221/2	202,00 -7,110 140,00 143,00 257,50 257,50 272,50 272,50 173,50 173,50 143,00 155,25 72,00 191,50 323,00 315,80
duffe Liefbau conn	70,00% 4 105,0053.@ 7 109,60% — 116,10 13 193,60%	20110. 1 2ftri. Baris 100 Fr	ig.	20,304 80,758 169,758

		ena: feft.	
ignicije ten ten m. te Lütten de de Lütten de de Lütten de de Lütten de de Lütten de d	92,50 216,75 22,40 111,60 167,90 200,10 163,50 158,75 201,60	Setsonal Sent Description of Contractors of Sentenders of	147 140, 86, 95, 400, 229, 102, 206, 187, 183, 115, 123,



Bermiichte Nachrichten.

- Ergebnisse bes beutschen Außenhandels im Jahre 3111/2, am 9211/2, and ben endgultigen Ergebnissen des deutschen Außen. Ausgun 2221

banbeis betrig die beutliche Gefammteinsuhr im Spezialbandel im Habre 1897 601 (23 169 Ds. im Wherthe von 4 864 644 (1000 Mc.) die Gefammtaussuhr 280 199 486 Ds. im Wherthe von 3 786 241 (1000 Mc.) dober der Uleberfauß der Einfuhr über die Ausbirt (in 1000 Mc.) 1978 403. Der mit den Boziabere wergleichbare Einfuhrwerth 5778 403. Der mit den Boziabere wergleichbare Einfuhrwerth 571 870 Mc. der der hettigte für 1000 Mc.) 4773 014, der Ausbirtungerth 571 870 Mc. der Bertugkert der Spezialbandel betrug (in 1000 Mc.) durf 4589 037, für die Ausbirtung und 352 004. Daraus ergleich fich für die Einfuhr ein Uleberfauß gegen 1896 (in 1000 Mc.) von 281 904, gegen 1895 ein Uleberfauß von 202 701.

Buderberigte.

Damburg, den & Juni. (Gig. Drantbericht), alemant. (Kintangsbericht) Rüben Robynder L. Grobatt. Stab Soff, Amierent, tei en Gard Damburg,
Die July L. Spring,
L. State July L. Spring,
L. State July L. Spring,
L. State July 1925,

Pagbeburg, den 8. Juni 1838 (Eig. Deadthericht.)

Parting of the Computer of the Compu

Rohleid. Balkleid. Mr. 13.80

18 68.50 per Etoff gur templetten Robe – Tussors und ShantungPongees – fonde [dwange, meiße umb fartige Denneberge-Cible von
78 196, 18 18. 18.85 per Met. – in den modernifen Geneten, Faren und Sceffind.
An Frivate portee und etwentrel ins Hause. Bufur ungehol. G. Henneberg's Seiden-Fabriken (k. u. k. Hoff.), Zürich.

Preussische Boden-Credit-Actien-Bank, Berlin.

mes

inters aths= veiter

an=

Roth= ichaft vor-

ftigen t den und

datum Eins ben olvers

fam engers e. ber rachte veigen großen Maria it, baß ig be-

Ramp

aus erichte Stand e, vers er im welche

Juni Furze ikaner irguiri

147,19 140,60 86,00 95,60 400,50 229,25 102,25 206,50 187,50 193,90 115,75 123,40

Acticul Dallis, Deffill.

Die am 1. Juli 1898 falligen
Coupons unserer Hypothekenbriefe werden
vom 15. Juni 1898 ab
in Halle a. S. bei
Hern Reinhold Steckner
", H. F. Lehmann
eingelöst.

Berlin, im Juni 1998.

Die Direction.

-15000 Mk.

fofort od. später auf ein herrichoftl.
nut verzinstliche Krundflich zur fickeren
Stelle gefundt. Off unt. K. d. 6311
an Rudolf Mosse, Halle.

Sudo p. sofort oder 1. Juli
25000 Mark

auf 1. Syvothel auf ein vorjagliches Land-grundssid mit Ader u. Wiele, Feuertage 41 000 Mt. Werthtage 52 000 Mt. Osject. unt. U. n. 61642 beförd. Rudolf Mosse, Palie.

Sedwigfte. 6 bereichaftl. Beletage, renovirt, 7 Stuben, 8 Rammen, reichl. Bub. (Gartenbenugung) an bermiethen.

Pleissige Näherin wird ben vers empfoblen. Offerten unter Z. 6920 an die Expedition Diefer Beitung erbeten

Offene und gesuchte Stellen.

Diferten,

weiche hund die Expolition diese Blatics sermitite werken, find is 10 glp. (in Artimaterio) für die Bieterschiedenum betauffen. Officiale von Stellenwermitten werken mar auf Berlangen des Hierarchiedenum errimiter.

Min der Laudes-derift und Mitagerunfallet in Undfrünge (Mitmatt), Station der Burtinaschitze Kliendalm, ift die neuarchiedenfene Stelle eines Hill berlieben ist ein baares Antjangsgebalt von 834 Mart neblt völlig freier Station, Mohumun, Deleuchtung, 28, beisung im Werthe von 546 Mart verbaumden. Das Gefanmsteindommen ist und die Mitager der Mohumung der den der Stellen die Bewerder wollen ihre Gefude unter Beifägung von Sebensfloat, beglaubigten Beupunfablichtiften und von Andweist über Befähigung zum Taubfumment unter der Mohumung der Die Geführen und Taubfumment unter der Mohumung der Die Geführen und Ernelben aus Artimater und der momentam befähltigungslos find, werden für der werden des mit Bapieren von Mitage 12–3 übr im Motel stadt Dresden.

Stallfeftweiser von Mitage 12–3 übr im Motel stadt Dresden.

Stallfeftweiser

empfielt febergeit folienlog Zimmermann, Leityaja, Mittelstraße. Bureau ist nur für Stallschweizer.

Gude: 1 led. Oberinfpettor, 1 alt.gebild. Sofverwalter, 2Ber-Mallete für Feld und Hof. Metb. bald persönlig oder schriftlich. Beau, Salle Caale), Gr. Warferit. 9. Fachmann für Stellen-Bermittelung. Grächrenn Landwirth, träftigen, zu-verlässigen Mann, als

Bodenmeister

Sum 1. Just et. witd ein (6951 Sof = Berwalter geficht. Aledungen mit Beugniß-Ab- ichtiften wolle man an bie Expedition biefer Zeitung unter Z. 8951 fenden.

Diejer Zeitung unter z. 605 fenden.
Gefucht für einem großen landwirtheidenflichen Betrieb im Reg. 289, Magdeburg ein tiddiger, nicht zu junger landwirtsschaftlicher Zuffeltlicher Zuffeltliche, lowie Zeuanigabschriften unter N. E. 122 au Kaassenstein & Vozier A.-G., Magdeburg erdelen Zuffeltlicher Zuffeltlich

in Licht and Egyed. d. Starte Mosenthin

Eigen Eigen

Ade per lofott
tüchtige erste Alrbeiterin,
stotte Garniererin, sowie eine 2. Arb.,
bie genvandte Bertäuserin sein mus.
Gotha. Constanze Göring.
Geseucht zum 15. Juli oder 1. August eine
Perfecte Süchin.

Bu melden mit Beugnissen Radmittag von
4-6 lüle bei Brau Commi.-38. Elise Steckner,
6338 Geleichgentein, literin. 3 b.
Ein junger Mädden aus antsändiger

werlässigen Mann, als

Bodenmeister
für Getreide. Geschäft gesiech. Offect.
mit Gehalfsanspruch, Beugnissdichierten
oder Eecheslauf unter A. N. 229 an
Rudolf Mosse, Kordhausen erdeten.

Gin älleter, ersahrener Landwirth,
mit gehalfsanspruch, Der besähigt ist
eine Brittssigat seichsländig zu inhren,
study der Juste vollendigen.

Gin älleter, ersahrener Landwirth,
mit genn Brittssigat seichsländig zu inhren,
study der Juste vollendigen.

Gin illeten, Diffeten an
Justefried wie Juste vollendigen.

Gin wert. alleiniger Verwalter, welcher
Erselung. Diffeten an
Justefried wie Kestung gestlicher Landwirth als
Ein zuwerl. alleiniger Verwalter, welcher
fich nicht icheut, selbst einnal mit Hangabe dus einem Rüber
aus in Juste Belieben gestelen
Sum 1. Just wird auf einem Rüber
aus den der Schaubert Landwirth als
Bolontär – oder L. Rugulf eine Müber
aus den der Schaubert Landwirth als
Bolontär – oder L. Rugulf eine
Weitschauft gestlicher Landwirth als
Gerb. Bernaltet

Ein zuwerl. alleiniger Verwalter, welcher
fich nicht icheut, selbst einem Amber
aus in Juste wie dauf einem Rüber
aus 1. Just wird auf einem Rüber
aus 1. Just wird aus einem Rüber
aus 1. Just wird auf einem Rüber
auf im mit zugenschaftet in der
Rugulf eine der
Reiten mit Angabe und aus den men mit einem Rüber
auf g

1898. liche Bekanntmachunger gur "Halleschen Beitung." Saalfreig. Balle a/E., ben 8. Juni.

Beilage

ich there Billigheit wegen eines großen Albjahes erfreiten, aus dem Austeine liemmen. Zehlei miehe fie die Schaufbriefen, vormiegen im Vertreinen, Erholis miehe is Angehen Vertreinen. Die Sachen Vertreinen, teilie find in jest Affrentriebe, fourie die Sachen Vertreinen, teilie find in jest Affrentriebe, fourie die Seigabe zu Kneuerungigen. Bis vorgennmene Uliter indimigen ergeben hoben, euthalten mande beier Flieiten bie zie Richten Hölle, mit Die directlichme vom der Affren und Siederen und der Affreien bei der Befreiten mit Die und der Affreiten Geben der Affreiten und Affreiten der Affreiten der Affreiten der Affreiten der Affreiten mit Die und der Affreiten Affreiten Affreiten Affreiten der Affreiten de

Rebujs Beleitigung von Apreifein hat her herr Fütnung.

Rebujs Beleitigung von Apreifein hat her herr Fütnung.

Bynnitier in Vergenung der Verfürführen des Aufleis 71 Ri., 1

ber Ausführungs-Auweitung zum Ertenerpflichtige
ber Bussichtungs-Auweitung zum Ertenerpflichtige
ein der Generpflichtigue teleigt. Inderen in Gemeifigiet ber
geg. 166. 168 m. 104 der Ethigtensgebenung meine meber
Berlom, wie z. B. m. etten Hausgescherung meine meber
Berlom, wie z. B. m. etten Hausgescherung an eine meber
Berlom, wie z. B. m. etten Hausgescherung abzunten iber
ber Gegenflichte erfolgt. De non Dem ziellenben Zenatten iber
ber Gegenflichte steleigt. De non Dem ziellenben Zenatten iber
ber Gegenflichte auf der Scheichtung bereit chaptigien

rem (4. B. dir) des Geoffichtung bereite Genigh ert

ettem (4. B. dir) des Geoffichtung im ber Generpflichtung ber Geberflichtung met Generpflichtung met anabartafliche Servortbelung des Iumilandes, daß

genermtetet beiter in dem geleichtung des Iumilandes baß

genert und den Ber in dem Stemmen nicht angeterfran

Dereit und den Scheit in Ber Gest den Ausseurtig

den Scheiter zu der in dem Stemmen nicht angeterfran

Dereit und den Scheit in Ber in Geg. Bieg in Der Giult

Dereit und den Scheit in Ber in Gem Scheiter in Dereit der Scheiter zu der zu den Ausenbert

Dereit und den Scheit in Ber der Generpflichten Scheit in Ger Befederflichten der Geben in dem Scheiter zu der Musiker in Der Scheiter in Der Scheite

Die Ermittelung des Rachlergebuisse der und 16. d. PRes. featschenden Roghl eines Allgeochneten feite den Vorsigheigen – Confliceis und vorsigheigen – Confliceis und Buscheigenung von 28. Afri 1870 am Wontag, der 18. d. Zuni, Bornittage der für in dem Kreisssichebaale, Logischentunge Ad. guni, Pornittage d. für in 1889. d. f. d. Zuni, Bornitage d. 11te in dem Kreisssichebaale, Gallen C. Der Rachlenmunifer.

Der Rachlenmunifer.

Der Rachlenmunifer.

Befanntinachung.
Die Reichstassuch in Badinis findet in dem jest Gescharbrieden Gescharbrieden Gescharbrieden Gescharbrieden Gescharbrieden Beiter fischt, was geinem Bieter fischt, was 25. Mai cz. zur öffentlichen Kemunis beiteg. Hannting von Safte a. S., den G. Juni 1888.
Der Königliche Amdenti des Eanfertifes.
Hall Geschart des Geaffreifes. jett mas

Bekanntinachung.

Die Manl und Klauenfeuße unter dem Wilcheich des Sittlergules 28: 5862 — angeotdenen Spermedregen und verben die nutern 7. 10. Wis. — Nr. 5862 — angeotden Spermedregen poliche aufgehöben.

Date Köbingliche Anderen des Cantreifes.

Date Köbingliche Kandenth des Cantreifes. 16974

Bekanntmachung.

Befanntmachung.

Zwerföffgen Inderiden pringe mir sei einiger Zeit ein siemlich umfangericher Hande, mit Wecalibriera gelrichen, weche einen ber merichtigen Gerinden. Belieghaft aufweiten. Immelie Gezagniffe, die Belieghaft aufweiten. Immelie jolen Veie Erzugniffe, die Belieghaft aufweiten.

Hallescher Berficherungsverein.

Antiel afer Perficie et auf generalerian ung finder am Freitag.
ben 24. Juni in Halle a. S. in Beilaurant "Mars-la-Tour", Er. Ultich firafe 10. Nochmisch auf fin Beilaurant "Mars-la-Tour", Er. Ultich firafe 10. Nochmisch 11. Bericht über das Gefährlighet 1897. 2. Rechnungstegung und Bericht der Kaffenrevioren erent. Dechargerscheiung. 3. Borfiandswacht 4. Wohl der Anfenrevioren eren. Dechargerscheiung. 3. Borfiandswacht 4. Wohl der Kaffenrevioren eren. Dechargerscheiung. Dieteingen Wildlieber, welde fich an der General-Bertamutung betheitigen wollen, haben faut 3 7 des Statuts ihr Erfdeinen 48 Einnben vor Beginn der ichen im Gefächäftslofal der Gefellschaft zu dalle a. S. (ftädlisser Schäadt und Liebel) anzumelden.

Wilhelm-Augusta-Stiftung.

Die verebrten Mitglieder laden wir zu der am 11. Juni d. 38., Abende 8 Uhr im Restaurant jum "Goldenen Schiffchen", Große Ulrichftraße 37 hier selbit, statisindenden

General-Berfammlung General-Versammling benit ein. — Tagesordnung: Rechnungslegung für 1897, wahl. — Geschäftliches. Palle a. Z., den 8. Juni 1899.

Der Borftand.

Deffentlicher Vortrag

Des Fräulein Hohtmann, Sannover am Freitag, ben 10. b. D., Abenbe 7 Uhr in "Bad Wittekind" über Die

= Berwendung des Leuchtgases =

in ber Riiche und im Saufe, v.rbunden mit praftifchen Borführungen

Gaswerk Giebichenftein.

Am Sonnabend, den 11. Juni, Abends 8 Uhr

konservative Wahlversammlung

ftatt, in welder der von den vereinigten staatserhaltenden Parteien aufgestellte Reichs taasfandibat, herr Grubenbefiger Bauermei fter=Deutiche Grube (Bitter fandlenibbat, here Grubenbefiger Bauermeinerper verlige Grubenbefige Baller merben eingelaben, fic gablDie tren gur Stantbregierung ftegenden Babler werden eingelaben, fic gablreich einfinden zu wollen. Gafte find willtommen.

Das Wahl-Comité.



Halle a. S. Zur IR eisesaison empfehle

Reise-Auziize nach Maass

von bayrischen und tiroler Loden. einfarbig und gemustert in allen Qualitäten, von 30 MK. an

Wasserdichte Mäntel u. Joppen. Alle Reise-Artikel.

Vollständige Ausrüstungen f. Hochgebirgs-Touristen.

Hallesches Kohlenwerk, 🔀

Gescülichaft mit beschrenter Daftung.

28ir bringen biemit zur Kenntnis, daß das Bergwerkseigenthum des Jaslechen Vereins sür Koblenbergdau und Brignettesskabritation in undem Brig überggangen und die Kobereung sowold auf der alten Unlage am Galgenberge, als auch auf der neuen Anlage dei Röhlich in vollem Umsange wieder ausgenommen wordern ist.

Die Preise für Rohfosse und Naßpresisteine sind bisligst gestellt und werden Bestellungen in unsern Comptoir Rathhandstraße 4 p. (Spar und Vorschussbant) entgegengenommen.

Echt Frankfurter Apfelwein, a Flasche 40 Pfg.,

Moselbiümchen, à Flasche 75 Pfg.,
Zeltinger, à Flasche 100 Pfg.
Als vorzügliche Bowlenweine empfehlen:

As voragance newienweine empeaner:

Peutscher Sect, à Fl. 175 Pfg., [6905]

bei Eutaalme von 12 Flaschen à 5 Pfg. billiger.

Fernsprecher

367.

Ge Dr. Zorn, Gr. Uriebstr.

60. Grossherzoglich Sächsische Hoflieferanten.

ravo Seifen und Seifenpulver

(früher Ankermarke) aus der Fabr Joh. Fr. Weber, Braunschweig,

allen sparsamen Hausfrauen bestens empfohlen werden, da sie in ite die Wäsche nicht im Geringsten angreifen und durch ihre Trock rreichter Sparsamkeit im Gebrauch sind.

Zu haben in fast sämmtlichen Colonialwaaren- u. Drogenhandl,

Baut- und Düngekalk, In. großfificigen beften Bennfiebier Weisskalk, 93% Meifalf, fiets frifch gebrannt und lieferbar, offerien wogen Bahnanfalus zu anferet beiligen Preisen

Bennftedt, Bennfledter Kalkwerke.

M. Maennicke & Schmidt.

Befanntmachung.

Die Berpachtung der dießichtenen Birmennuhung an der Kreiß. Chauffee Trotfo-Pibe foll am Mittwoch, den 15. Juni cr., Rachmittags 4 Uhr, im "Goffbol aur Bernhifden Krone" yu Trotho öffenlich meilibletend unter den im Temni bedamt zu machenden Bedingtungen gegen fofortige Bahlung bes Brachbetrages erfolgen. 934 Palle a. E., den 24. Mai 1898. Der Kreiß-Kußschub bes Saalfreises.

v. Werder.

Obit = Berpachtung

Die biediähtige Obstinungung in den Blantagen der Domäne Langenboger joll Mitthood, den 15. Junit er., im Bessler iden Galihofe dalebst, in Denjinigen des Biltieguis Sobjiniedt an gleichen Zoge Mittagal 22 iller im Gali-bof jar "Meintrenbe" doselbit und die jenigen der Domäne Brachlotig am Freilag, den 17. Junit er., Bormittinge 10 iller im Eiste ichen Galihofe dajeloh öffentl. mittigen der der der der der der im Eiste ichen Galihofe dajeloh öffentl. metoden. (1663)

C. Wentzel, Centidenthal.

Obst-Verpachtung. Freitag, b. 10. Juni, Rachm. 2 Uh follen Die Kirfchen, Aepfel, Birnei und Bilanmen bes

Rittergutes Bundorf

Wittergutes Buindory im Gusthof zu Mindorf, Nachmittags 4 Ulv bie Neipel, Kirnen und Pflammen des Pittergutes Geußa bei Merfeld weide zu Geußa bei Merfeld weitbiefen dene Baarsdiung verfauft werden. Bedingung im Termine.

Bekanntmaduna. Behufs Anlage einer Gaft

wirthichaft an ber Saltestelle Blankenheim am südwestlichen Ausgange des Tunnels zwischen Gisteben und Mantenheim am fübwestlicken Ausgange des Tunnels gwicken Erleben und Sangerhausen bin ich von dem Hern Grafen b. Echnienburg guksfolterob beuntingt, Zd a Waldparund auf 18 hinter einanderlögende Jahre zu verpacken Kieffelnaten Tonnen die Bedingungen und Sandzeichnung auf meinem Bureau eine feben, oder gesen Erstattung der Copialien gugelnud erhalten.

Cangerhausen. Friedrich. Reditsanivalt u. Rotar.

Rittergutsverpachtung.

Die Desnomie des Mitterantes Gösen bei Eisenberg, Sachs. Altenburg, — eirea 135 ha — ca. 540 Morgen Acter, Wiele u. Zeiche — soll vom 1. Zust d. 3, 38. ab anderweit auf 12 Jahre bis zum 31. Juni 1910 ortpachtet werden. Inventar «Uebernahme unter günstigen Perinaumene. Inventar = Uebernahme unter gunftigen Bebingungen.
Rabere Austunft ertheilt ber Untergeichnete. [6991

Cijenberg, Cachi. Altenb. Rechteanwalt Schoeppe.

Rittergut&-Pacht=

Ecffion.
Auf 10—12 Jahre die Bachtung eines Ritter guts, gann nade b. Seipig.
Abahn und Bofilation, au echteren. Ca.
400 fahl. Acte, fehr gut im Stande.
Bernneret, Mildwerfauf, Näh. unter B. P. 830 "Jubalibendant" Leipzig.

Ritterguts-Verkauf.

Ritterguts-Verkauf.

Am Anigreich Sachien wird ein Mitter-qui verlauft, 400 S. Meter 221 Seffat Arcol altes geräumiges Serrenbaus, Gatten, Bart mit gerben Pifcheich, vorzigal, Jogd a. Hofaten (fibrl. Michigluf) bis 400 Suich), Nech, Solen, Jühner 26., ich one Gegend, angenebme Rachbarichaft, 8 km von Sladt u. Garnifon, Gilendahm fiation (§ Ciumbe Badpindart b. Leingal, Diretten beforbern unter E. 934 Hansenstein & Vogler A. G., Seipzig.

ff. Malta-Kartoffeln, à Bfd. 15 Pf., hochfeine Matjes-Heringe 2 St. 25 Bf., neue faure Gurfen, à Sid. 30 Bf., feinijes Brovencerst, à Bfd. 100 Bf., feinifes Brobenceröl, a Bfo. 100 Bf., (Cannoveraner), passend Bagenpferd empf. A. Trautwein, frafte 31. (6978) Branrobe b. heitstelle Branrobe b. heitstelle

Kirichen-Berpachtung.

Der diesjährige Anhang der dem Areise gehörigen Alrichbaum:Anopfangungen Areishaussen des Mankfelder Seeftreise soll an folgenden Terminen öffent-den Weistischenden verpackte werden: 1) Freitag, den 10. Juni d. 38., Vormittags 9 Uhr

1) Freitag, ben 10. Juni d. 38., Bormittags 9 Upr im Böfelichen Gathofe au Exeboren für die Allichenderf-Bennfieder Chausse von Station 17,7 bis 22,6, pvischen dem Hornburger Wege und Latidendorf, 2) Freitag, den 10. Juni d. 38, Bormittags 11 Upr im Boblenzichen Galbofe au Stedten für die Lüttgendorf-Bennfieder Chausses von Station 3,2 bis 17,7, pwischen Export und dem Dem Hornburger Wege, und für Breite Independen und Schaufer werden gefort und dem Beging Derroblingen.

die Zweig-chaussen nach Schapfen und dem Bagnoff Doetrobungen.

3) Freitag, den Id. Zuni d. Is., Rachmittags 2½ Uhr im Golftofe "Zum Wärdenhofe" zu Teutschenftal für die Littlichendorf-Bennsteder Chausser won Station 0,0 bis 7,9, zwischen Bennsted und Erdorf.

stedter Spansfer von Station (9,0 bis 7,9, missien Bennited und Choorf.

4 Sounabend, den II. Juni d. 38, Vormittags 9 Uhr im Wendesschen Gaüsofe zu Station für die Rielleben-Siersleber Chausse von Station 6,0 bis 3,70, notisien Rietleben und Idalu.

5 Sounabend, den II. Juni d. 38, Nachmittags 4 Uhr im Albertsschen Galifose zu Schwistersborf für die Vielleben-Siersleber Chausse von Station 143, bis 225, junischen Naundort und Burgdborf.

6) Wontag, den II. Juni d. 38, Nachmittags 5 Uhr in der "Gannstrusselle" zu Etsleben für die Eisleben-Alleben Chausse von Station 1,02 bis 4,30, swischen Station Burgdborf.

Station 1,02 bis 4,30, swischen Ausselle und Folleben.

Station 1,02 bis 4,30, gwiden Eisteben und Bolleben.

7) Dienstag, ben 14. Juni d. Is. Josemittags 9 Uhr im Stammer'ichen Gatihofe zu Bolleben für die Eisteben-Misleber Chauffee von Station 8,10 bis 9,850, zwijchen Bolleben und hefinsborf, und für die Mielleffel Geresteber Chauffee von Eation 22,5 die 25.4, zwischen Hugsborf und Bolleben und von Station 25,4 bis 29,135, zwischen Bolleben und der Eisteben-Hitchter Provingial-Chauffee.

8) Dienstag, den 14. Juni d. 38., Bormittags 113 Uhr

im "Rathfeltler" zu Gerbfiedt für die Eisteben Alsieber Spausse von Station 14,4 bis 17,1, zwischen Gerbstedt und Belleben und für die Gerhstedt-Friedeburg. Aucher Chausse.

9) Dienstag, ben 14. Juni b. 38., Rachmittage 3 Uhr im Gafthof "Zum fcwarzen Ablet" zu Alsteben für die Eisleben-Allsteber Chauffet von Station 17,10 bis 20,745, für die Sandersieben Misseben Misseben von von Station 8,745 bis 17,424 und für die ZweigeChauffee nach Bahnhof Belleben. Gieleben, ben 3. Juni 1898

Der Kreis-Ansiguß des Mansfelder Geefreifes. von Wedel.



Schloss.

Salle a. C., Ronigftrafe 62. Ferufprecher 560

Grundstück

in Sanichen bei Leipzig prachtvoll ge-legen, vorzüglich geeignet zur Schaffung eines Luthern Zanolhies, jedoch ebenjo für mbuitrie Zweck benugbar, da von fließendem Weiser begrengt, ca. 12000 ma aroh, it billig zu verfanfen. Näheres Leipzig, bei Mann, Keisturaße 9, L.

Bäckerei

mit 6 Morgen Acter und 2 Garten am Haufe, im besten banlichen Justand, in einem großen Dorf mit Roblengrube in der Nahe von Bitterfelb foll mit dore ohre Acter für den Breis von 21 000 Mt. bei 6—9 000 Mt. Mugahlung Familienver-hältnisse habe sofort

verkauft werden. Gefl. Offerten unter J. K. 54449 an Haasenstein & Vogler A.-G., hier, erbeten. (6982



Die Auktion
bes lebenden und tobten Inventars bes
Cominiums Wittstock bei Schönermarf,
Rreis Brenslau, findet am 20. und
21. Inni d. 3. findt. Begonnen wird
Worgens 9 libr mit dem lebenden
Ihr mit dem lebenden

60 Mildfühe, 40 Saupt Jungvieh, 300 Mutterschafe, 250 Lämmer, 70 Jährlinge, 6 Sprungbode unb 52 Pferbe.

Darauf folgen: [6514] Parauf folgen: fammtl. Adeergerath, Magen, Drill und Saemafchinen 2e. und Das übergöhige Mobiliar und Dandgerath. Zickermann.

Gin dreijähriges Fohlen

Auf ber Schloft Domane Ballen' ftebt am Darg fieben wegen Rachjucht mehrere jüngere und altere

ber Lip Rai Icha Rre Abg aus bief prei

Finner die verfo Boie verfo Boie fein gering Rlei wöhn wum Elen bau kult i e i loui vegi der o viel bers bers

7. befere bei Enti-Enti-Reid Neid Neid Der weil Inti-Beid burd

Arbeitspferde

jum Berfauf. Auch find bafelbft in biefem Jahre wieder fehr ichone Orfordifire- nub Ramboniflet-Jährlingsbode preiswerth [6979] abzugeben. Befichtigung auf vorherige Unmelbung.

Stammidaferei Salzfurth, Der freihandige Berkauf der

Jährlings-Böcke

Orfordihiredown-Bollblutheerde Buchter R. Behmer, Berlin W., Brolmannftr. 37. Auf Anmelbung Bagen

Osterland. 100 Stiid

englische Lämmer berfauft (6950 Oscar Feistkorn, Altenroba b. Bibra.

Suche auf mein gut verzingliches 8-10000 Mark

fofort ober fpater jur ficheren Stelle, Offerten unter H. k. 6312 an Rudolf Mosse, Salle. [6312

in jedem Betrage gegen landwirthichafts liche Sicherheit wird verlieben. Anenten verbeten. Offerten A. K. 6347 an Rudolf Mosse, Salle.

1,000,000 Mark o gut wie unfündbare Institutsgelder

à 3120 auf Ager auszuleihen durch Ernst Haassengier & Co.,

